



Überschrift:

Minky

Hilfe, eine Maus!

1. Macht die Überschrift neugierig?

Nein!

Einleitung:

Hallo! **Mein Name ist Minky**. **Ich lebe in Oberkönigshofen in Deutschland**, genauer gesagt bei einer **netten achtjährigen Besitzerin**. **Vor einem Jahr** bin ich geboren und seitdem haben wir viel Spaß. **Am liebsten kuschele ich mit Judith und schlafe dabei ein**.

2. Unterstreiche "wer?" rot, "wo?" grün, "wann?" blau und "was?" lila! Wenn etwas fehlt, machst du ein farbiges Fragezeichen!

Hauptteil:

Bei schönem Wetter ist öfter die Haustüre offen und ich kann schnell zu Judith ins Haus. Einmal hatte ich eine kleine Maus gefangen und ein bisschen mit ihr gespielt. Voller Begeisterung wollte ich sie gleich zu Judith (ihr) bringen und zeigen. Ich sprang ins Haus und habe mit meiner Beute gespielt, bis Judith (meine Besitzerin) kam.

Judith (Sie) konnte sich über die Maus nicht freuen und schrie fürchterlich: „Hilfe, eine Maus!“ Sofort kam ihre Mutter angerannt und schickte mich zusammen mit meinem Fang aus dem Haus.

W
W
W

3. Unterstreiche die Wiederholungen und schreibe ein **W** an den Rand!

4. Hat der Schreiber immer die richtige Zeitstufe verwendet?

Ja!

Schluss:

Seitdem gehe ich lieber ohne Maus ins Haus und kuschele gern an einem ruhigen, **warmen** und bequemen Platz.

5. Passt der Schluss zur Geschichte?

Ja!

Prüfe deine Erzählung mit diesen sechs Fragen!				
1.	Macht deine Überschrift die anderen neugierig?			X
2.	Hast du bei der Einleitung an die vier W-Fragen gedacht?	X		
3.	Dir sind abwechslungsreiche Satzanfänge eingefallen. Du hast Wiederholungen vermieden.			X
4.	Du hast auf genaue Ausdrücke (Wiewörter?) geachtet. Freude, Ärger, Ausrufe, Fragen sind vorhanden.	X		
5.	Hast du immer die richtige Zeitstufe verwendet?	X		
6.	Hast du einen passenden Schluss gefunden?	X		

Name: _____ Datum: _____ Kl. _____ Fach: _____